Daniel Weissberg



Auf ab- und zu hängig



geboren 1954 in Basel. Klavierstudium bei Klaus Linder und Kompositionsstudium bei Jacques Wildberger sowie Studium der elektroakustischen Musik bei David Johnson am Konservatorium (heute Musikhoch-schule) Basel. Anschliessend Studium in der Klasse für Neues Musiktheater von Mauricio Kagel an der Musikhochschule Köln. Sein Schaffen umfasst Solo- und Kammermusik sowie Orchesterwerke Hörspiele elektronische Musik installative und konzertante Medienkunstarbeiten sowie Werke im Bereich des Neuen Musiktheaters. An der Hochschule der Künste Bern ist er Mitbegründer bis 2019 Dozent und bis 2018 Co-Leiter des Studienbereichs Sound Arts – Musik und Medienkunst. Seine publizistische Tätigkeit umfasst Radiofeatures und -Beiträge sowie Aufsätze und Essays zur musikalischen und medientheoretischen Themen.

Werke (Ausschnitt der letzten Jahre) 2017 Synthomat Klanginstallation Rappaz Museum Basel

2018/ 23 Convert Ego für mechatronische Kontrabassklarinette (Clex) Ensemble und Live-Elektronik https://www.youtube.com/watch?v=KMGKJhMI9F4

2019 Schwebende Trübung komponiertes Konzertprogramm (mit Mats Scheidegger und Luz Gonzales) für Gitarre und Live-Elektronik https://www.youtube.com/watch?v=ppOX3myGKUk

2019/20 Auf ab und zu hängig für EW-4 Electronic Wind Quartet https://www.youtube.com/watch?v=wPvglCOB1BQ

2020/ 21 / 23 CLEX INterACTION für Kontrabassklarinette Clex und Live-Elektronik

https://internationales-musikinstitut.de/de/ferienkurse/on-demand/shorts/ shorts-molinari/

https://musinfo.ch/en/personen/komponisten/?pers_id=54&abc=Whttps://neo.mx3.ch/danielweissberg